

Deutschland: € 5,95 Österreich: € 6,80 Schweiz: CHF 8,40 Luxemburg: € 7,00 Italien: € 7,50

MÄRZ
APRIL
2018
2-2018

4x4 action

4x4 action

DAS MAGAZIN FÜR ECHE OFFROADER




**SENSATION!
V8-DEFENDER
SONDERSERIE
405 PS**



SCHON GEFAHREN

WRANGLER

DER NEUE

Technisch alles überarbeitet, aber optisch ganz der Alte

**MURMANSK & KOLA-HALBINSEL
GROSSE
RUSSLAND-
REISE**




Kantig geblieben: Neue G-Klasse



Kompakt: Toyota-Reisemobil



Radikal umgebaut: X-Klasse



Lkw-Fahrschule: Training in Polen

DIE LEICHTIGKEIT DES SEINS

Iggi Vermeulen und Hans Elmer haben Großes vor: Sie wollen mit ihrem Toyota HZJ samt geschulterter Sandkorn-Leichtbau-Kabine auf Weltreise gehen und in Australien damit beginnen. Wir haben uns mit ihnen im Montafon in den verschneiten Bergen getroffen.





» In einer Klappdach-Aufsetzkabine nachts in der kalten Wüste übernachten? Oder gar im Winter im Schnee auf 1.600 Meter über dem Meer? Viel zu kalt! Schließlich verflüchtigt sich die Wärme durch die Zeltbahnen des Klappdachs schneller, als die eingebaute Heizung sie produzieren kann. Das muss also etwas für ganz hartgesottene Zeitgenossen sein.

Iggi und Hans haben lange nach dem passenden Wohnkabinen-Konzept für ihren Toyota HZJ gesucht

Oder für Menschen, die sich für eine Kabine mit stabilen und vor allem isolierten Seitenwänden entschieden haben. Iggi und Hans haben lange nach dem passenden Konzept für ihren Weltreise-Toyo gesucht. Bei der relativ jungen Firma Sandkorn-Leichtbau wurden sie fündig. Den Inhabern Pia und Dr. Frank Michels ging es vor gut zwei Jahren genauso wie Iggi und Hans, und so konstruierten und bauten sie eine Kabine, die klein, leicht und vor allem wintertauglich

sein sollte. Aus der Idee wurde 2015 ein Unternehmen, das heute drei verschiedene Modelle für Pickups anbietet.

So sind wir also ziemlich gespannt, als wir die Schweizer Iggi und Hans im österreichischen Montafon treffen. Der Toyota HZJ 79 mit der Doppelkabine ist definitiv erste Wahl für das Vorhaben Weltreise, zumal noch ein OME-Fahrwerk

nachgerüstet wurde. Die Gesamtoptik mit der zugeklappten Kabine auf der Pritsche passt auch. Der Wagen wird nur unwesentlich höher, das Kabinendach überragt die Alukiste und den Ersatzkanister auf dem Dachträger nur um wenige Zentimeter. Außerdem bleibt die Kabine innerhalb der mit Spiegeln gemessenen Fahrzeugbreite.

Um noch eins obendrauf zu setzen, ver-

rät uns Hans, dass die Kabine im Vollausbau nur rund 500 Kilo wiegt. Beste Offroad-Eigenschaften also, ohne den hochgeländegängigen Japaner groß einzuschränken.

Das Huckepack-Domizil sieht jedoch recht klein aus. Ist das für eine Weltreise nicht doch ziemlich eng, und friert man darin wirklich nicht? Neugierig geworden, drängen wir Hans, doch endlich den Deckel zu lüften, und stellen uns auf eine längere Umbauaktion mit aufwändigem Einpassen der Seitenteile ein.

Natürlich haben wir die deutsche Ingenieurskunst unterschätzt. Frank Michels hat hier ganze Arbeit geleistet. Treppe runter, Klappschlösser auf und den Deckel leicht anheben. Durch Dämpfer unterstützt fährt das Dach nach oben. Anschließend in die Kabine gehen, Rückwand hochklappen, rechte Seitenwand hochklappen und verriegeln, linke Seitenwand hochklappen und verriegeln. Anschließend die Stütze, die die Wände während der Fahrt nach unten abstützt, zwischen die Seitenwände spannen und fertig!

Den Vorgang zu beschreiben, dauert in der

Rollendes Heim: Die Sandkorn-Kabine bietet ausreichend Raum für zwei Personen. Zum Toyota HZJ passt sie perfekt.





Sicher verbunden: Die Befestigung der Wohnkabine ist massiv, hat aber etwas Spiel, damit sich die Box bei Verschränkung bewegen kann.

KABINE 4-SEASONS HZJ-M

KABINE

Kabinenstruktur aus geschweißtem Aluminium-Fachwerk-Rahmen, Alu-Außenhaut, isoliertes Klappsystem (Seiten und Heck), vollflächig isoliertes Fachwerk, Innenverkleidungen aus Aluverbundplatten 2 mm, 5 Fenster

HEIZUNG

Webasto Airtop 2000 STC Diesel mit Multicontrol-Bedienteil, Höhen-Kit, beheizte Rückenlehnen, beheizter Fußboden, variable Luftsteuerung, Versorgung über 20-Liter-Dieseltank

ELEKTRIK

230 V über FI-Schutzschalter abgesichert, C-tek AGM Ladegerät, AGM-Batterie 100 Ah, 230-Volt-Installation, 12-Volt-Installation, LED-Beleuchtung innen, LED-Außenstrahler, Sinuswandler Waeco, 130-Watt-Solarpaneel Hochvolt (2,4 kg leicht), MPPT Regler

INNENAUSBAU

Bett 2,15 x 1,6 m mit Froli-Unterlüftung, Schranksysteme aufgebaut auf geschweißtem Alu-Rahmen, Schiebetüren, Echtholz-Applikationen, Engel-Kühlschrank CK-47, Toilette Porta Potti

WASSER

60-Liter-Wassertank, Warm-/Kaltwasserinstallation, Außendusche mit Thermostat, abschließbar, Wasserfilteranlage mit selbstansaugender Pumpe und Keramik-filter

AUSSENAUSSTATTUNG

Markise 2,50 m, Befestigungssystem mit Airline-Schienen, Abstützstützen Rieco-Titan, einklappbare superflache Treppe

INDIVIDUELLE SONDERAUSSTATTUNGEN

Vorbereitung für 5-Liter-Gas-Tankflasche, von außen zugänglicher Gaskasten, Gas-Außensteckdose, Schränke teilweise mit Rako-Boxen statt Schiebetüren, 220V Anschluss für Fahrzeug, 220-Volt-Anschluss für Mikrowelle, 12-Volt-Außenanschluss, LED-Rückleuchtsenset, c-Tek Batterie-Ladegerät

PREISE

Basiskabine 4-Seasons HZJ-M ab EUR 45.000,-
Gesamtpreis Kabine EUR 60.696,-

KONTAKT

Sandkorn-Leichtbau
Tel. 0170-5222224
info@sandkorn-leichtbau.com
www.sandkorn-leichtbau.com

Mehari

www.mehari-offroad.de **Wir rüsten Sie aus!**

XP-edition
OUTDOOR & OFFROAD EQUIPMENT

Darche Awn 270 Grad-Markise
Praktisch, geräumig und erweiterbar. *DARCHE*
Schnell und sehr leicht aufgebaut.

XP-edition GmbH | Niederaach 13 | CH-8587 Oberaach
Fon +41 71 841 79 23 | sales@xp-edition.ch
www.xp-edition.ch | **NEU:** www.xp-edition.eu

Offroadparadies Island – Naturerlebnis pur!
Di. 17. Juli - Sa. 04. August 2018

3.925,-€ Person mit Fahrzeug
2.550,-€ Person ohne Fahrzeug
1.275,-€ Kind bis 14 Jahre

Indian Summer in Mittelschweden!
So. 30. September - Sa. 06. Oktober 2018

995,-€ Person (+ Anreise)
350,-€ Kind bis 14 Jahre

Namibia – Unser Highlight 2018!
– Einzigartig und beeindruckend –

Mi. 19. Sept. - Mi. 10. Nov. 2018
3.975,- Euro pro Person

REISEN 2018/2019

Jetzt buchen – Plätze sichern!

OFFROAD®
53°36'31" N * 10°00'26" E
MANUFAKTUR HAMBURG

Tat länger, als das Dach komplett aufzuklappen.

Wir treten also ein, nur um etwas verwundert gleich wieder nach draußen zu laufen und die Kabine noch einmal anzusehen. Ist das wirklich dieselbe Box, in die wir da einsteigen? Ja, sie ist es. Der Innenraum der aufgeklappten Kabine wirkt geräumiger, als man aufgrund der äußeren Erscheinung glauben mag. Sicher tragen dazu auch die beiden Fenster in den Klappwänden bei, die den Raum luftiger erscheinen lassen. Aber während

und im Alkoven ein ausziehbares Bett. Kochecke und Kühlschrank rechts und links neben der Tür. So weit, so gut. Um viel gut zugänglichen Stauraum zu schaffen, gibt es an der unteren Frontwand einen 40 Zentimeter tiefen Schrank. Im unteren Bereich finden hier Wassertank und Boiler Platz. Das bringt vor allen Dingen den Schwerpunkt weit nach vorne und unten. Im oberen Schrankteil gibt es viel Stauraum für Kleidung und Ausrüstung. Auch das bringt den Schwerpunkt nach vorne.

Was wäre ein Geländewagenfahrer, der nicht die eine oder andere Idee zu seinem Fahrzeugausbau selbst realisiert? So hat Hans einen Gaskocher gebaut, der sowohl innen als auch außen in Betrieb genommen werden kann. Dazu hat er einen Dreiflamm-Einbau-Kocher aus dem Camping-Zubehör in einen Holzrahmen gesetzt, der aus dem gleichen Material besteht wie die Holzplatten der restlichen Einrichtung. Die Gas-Zuleitung erfolgt über Gas-Steckdosen – innen wie außen. Im Innenraum steht der Kocher auf dem Spülenblock, ohne jedoch die Nutzbarkeit der Spüle einzuschränken.

Die hat übrigens keinen Abfluss, es gibt also auch keinen Abwassertank. Die Lösung mit Abfluss und Tank kann man bei Sandkorn zwar auch bekommen, aber so spart es eben wieder Gewicht ein. Das Spülbecken von Iggi und Hans ist eigentlich eine Edelstahlschüssel, die man auch gleich für die Zubereitung des Salats nutzen kann.

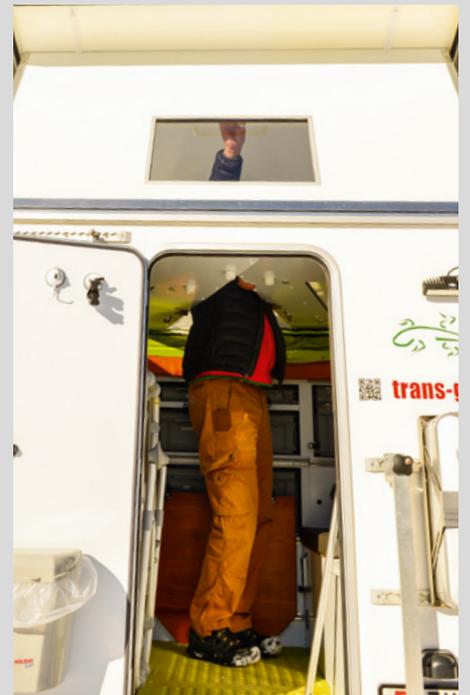
Und wenn man den mal nicht aufgegessen hat und den Rest in der Schüssel aufheben möchte, spült man eben in der Ortlieb-Faltschüssel, die im Schrank unter der Spüle verstaut ist. Hier ist auch

Die Leiter anzulegen, das Dach hochzuklappen und die Seitenelemente aufzustellen dauert keine fünf Minuten

unseres Foto-Shootings im Innenraum stellen wir fest, dass es mit auch zwei Personen nie wirklich zu eng wird. Und das will etwas heißen, wenn man so manche Verrenkung machen muss, um ein gutes Bild aufzunehmen.

Das Raumkonzept kennt man auch aus anderen Wohnkabinen. Rechts und links die Sitze, der Klappstisch dazwischen

Das kommt nicht nur der Fahrdynamik, sondern auch dem Fahrzeugrahmen zugute, da die zusätzliche Belastung durch die Kabine geringer bleibt als bei einem Schwerpunkt, der näher an der Hinterachse oder sogar dahinter liegt. Gerade abseits der Straße, im unwegsamen Gelände, sind dadurch schon einige Pickup-Rahmen gebrochen.



Hans zeigt wie es geht: Die Leiter ist während der Fahrt vor der Tür befestigt. Die heruntergeklappten Seitenelemente werden unterwegs mit Teleskopstangen gestützt. Das Dach klappt durch Teleskopdämpfer unterstützt auf. Die Seitenteile sind schnell hochgeklappt und eingerastet.

DATEN

Modell **Toyota HZJ 79 DC**

KAROSSERIE

Aufbau **Leiterrahmen mit aufgeschraubter Stahlkarosserie**

MOTOR

Bauart **Sechszylinder-Diesel-Reihenmotor**
 Hubraum **4.164 cm³**
 Leistung **131 PS @ 4.000 U/min**
 Drehmoment **285 Nm @ 2.000 U/min**

ANTRIEBSSYSTEM

Getriebe **Fünfgang-Schaltgetriebe**
 Antrieb **Zuschalt-Allrad mit Untersetzung**
 Geländeuntersetzung **2,3:1**
 Sperre vorn/zentral/hinten **●/●/●**

FAHRWERK

Radaufhängung v/h **Starrachsen**
 Federn vorn **Schraubenfedern**
 Federn hinten **Blattfedern**
 Bremsen v/h **Scheibenbremsen innenbelüftet**
 Reifengröße **265/75R16**
 Felgengröße **8x16 ETO**

UMBAUTEN

(die wichtigsten Teile)

- OME-Federn v/h, mittlere Stärke
- OME-Stoßdämpfer 856
- BF-Goodrich AT-Reifen
- Delta4x4-Felgen Alcoa Legacy Forged
- Nardi-Luftkompressor Esprit 3T
- Luftfederung mit Luftbalg und Niveau-Verstellung
- ARB-Kotflügelverbreiterungen vorne, Gummilippen hinten
- Recaro-Sitze Camira
- Waeco-Cruise Control



Freiluftstanz: Wer im Reisemobil wohnt, lebt viel draußen. Den Kocher hat Hans daher so umgebaut, dass er innen und außen betrieben werden kann.

Kompakt: Der Toyota HZJ und die Sandkorn-Wohnkabine geben ein gutes Paar ab.



der Wasserfilter montiert, und es gibt genug Platz für Geschirr, Besteck, Töpfe und anderes Küchenzubehör.

Dem Küchenblock gegenüber befindet sich der Kühlschrank und der „Wellness-Bereich“ mit Platz für Zahnbürste & Co., Spiegel in der nach oben aufklappenden Holzabdeckung des Schrankes und – ganz wichtig – mobiler Toilette. In diesem Fall eine Trocken-Toilette und kein Chemie-Klo. Es verschwindet unter dem Kühl-

auch Kühlschrank und Kochecke bleiben nutzbar. Dem Szenario „einer krank im Bett und draußen Dauerregen“ ist also etwas der Schrecken genommen. Ein gutes Buch lesen oder dem Partner eine stärkende Suppe kochen geht problemlos.

Aber wer will schon krank werden und wer dauernd in der Bude hocken, wenn draußen die Sonne scheint? Schauen wir also, wie Hans sich das mit dem Gaskocher gedacht hat. Außen wird er

Die Wohnkabine ist von innen geräumiger, als sie von außen wirkt – für zwei Personen ist sie völlig ausreichend

schrank hinter einer Klappe, wenn es nicht gebraucht wird.

Unsere Anmerkung, dass zwar viel Platz vorhanden ist, aber man sich eben entscheiden müsse, ob man nun auf der Bank sitzen oder im Bett liegen möchte, quittiert Hans mit einem Lächeln und führt uns vor, dass beides geht. Da die Sitzbank auf der Beifahrerseite länger ist als auf der Fahrerseite, kann man dort trotz ausgezogenem Bett noch sitzen, und

einfach an die Fahrzeugseite gehängt. Ein Thule-Wall-Organizer beherbergt die wichtigsten Küchenutensilien für draußen. Eine Gordigear-Markise sorgt für Schatten oder schützt vor leichtem Regen. Und wenn man rechtzeitig daran gedacht hat, die tiefgefrorenen Steaks aus der Kühlbox, die ihren festen Platz im hinteren Teil der Doppelkabine hat, zu nehmen, steht dem gemütlichen Grill-Nachmittag im Schnee nichts mehr im Wege.

Apropos Schnee – das bringt uns zu der Frage, ob es denn im Winter nun warm genug in der Kabine ist. Die gute Isolierung allein reicht ja nicht aus, damit es auch an kalten Abenden mollig warm ist. Geheizt wird mit Diesel. Der kommt aus einem 20-Liter-Edelstahl-Kanister, der am Heck hängt. Das System der Wärmeverteilung ist ausgeklügelt. Zum einen verlaufen die Heizungsrohre im doppelten Boden, und zum anderen kann an verschiedenen Stellen warme Luft in den Raum geblasen werden. Besonders durchdacht ist dabei die Hinterlüftung der Sitze. Die Rückenlehne hat einen Abstand zur Wand und ein Lüftungsrohr mit Öffnungen am unteren Ende. Dadurch kann die warme Luft hinter einem nach oben streichen und den Rücken wärmen.

Bislang haben Iggi und Hans mit dem Reise-HZJ ein paar kleinere Touren innerhalb der Schweiz, Deutschlands und Österreichs und eine längere Tour nach Kroatien unternommen, um Auto, Kabine und den Umgang damit zu testen. Der Start der großen Reise steht noch bevor. Wir sind gespannt, was sie darüber berichten werden. <<

Text & Fotos: Michael Scheler



Tank, die Erste: Der Edelstahl-Benzinkanister dient als Tank für die Heizung. Zum Befüllen wird er leicht gekippt und kann an Ort und Stelle bleiben.



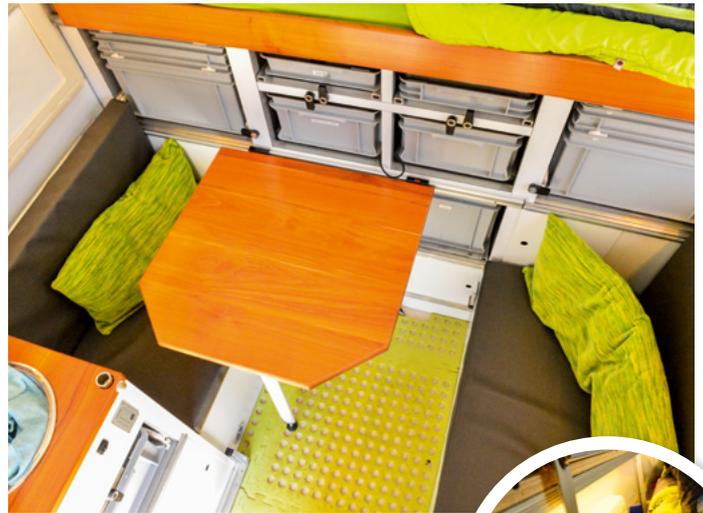
Tank, die Zweite: Die Gasflasche kann über einen Außenanschluss betankt werden. Dadurch muss auch sie nicht herausgenommen werden.



Tank, die Dritte: Der Wasserfilter sitzt unter dem Spülbecken. Der Anschluss zum Befüllen des Wassertanks direkt darüber.



Doppelnutzen: Das Spülbecken hat keinen Abfluss und lässt sich auch als Schüssel nutzen. Der fehlende Abwassertank spart Gewicht.



Stauraum: Vor der Frontwand befindet sich ein 40 Zentimeter tiefer Schrank. In seinem unteren Bereich sitzen Wassertank und -boiler.



Sanitärbereich: Über dem Kühlschrank befinden sich Zahnbürste und Co. sowie ein Spiegel. Unter dem Kühlschrank ist Platz für eine portable Toilette.



Geräumiger Schlafplatz: Das Bett misst 1,60 x 2,15 Meter. Der Auszug wird rechts und links aufgehängt. Zum Einschieben wird das Fußteil angehoben.

Anzeige



**KORROSIONSSCHUTZ[®]
DEPOT**

Beratung: (+49) 09101 / 6801
Bestellung: (+49) 09101 / 6845

kostenloser Katalog mit vielen
erprobten Tipps & Tricks

Information & Onlineshop: www.korrosionsschutz-depot.de

*Rostlos
glücklich...[®]*

Rostschutz

Füllstoffe

Werkzeuge

Restaurierung

Wartung

Holzschutz



Bewährter Rostschutz, Hohlraum- & Unterbodenschutz

Markenprodukte von: Fertan, Owatrol, Pelox, Brunox, Mike Sander, Fluid-Film, Corroless, Brantho-Korrux, Corroless, Elaskon, Dinol, KSD

Oldtimer-Autolacke & Speziallacke
für Bremsen, Motoren, Auspuff und Tanks



Professionelles Werkzeug für den Schrauberalltag

Druckluft-Pistolen & Druckluft-Werkzeuge
Handwerkzeuge, Schraubenschlüssel, Nüsse...
Karosseriewerkzeuge & Blechbearbeitungsmaschinen, verzinktes Karosserieblech

KSD Kaltfett

Kein Erhitzen,
kein Austropfen
im Sommer

Sehr gute Kriechwirkung und Verteilung

Ohne Lösemittel,
emissionsfrei,
geruchsneutral

Hohlraumkonservierung mit Zukunft

1 Ltr. 18,50 €



NEU

Spezialitäten

Kovermi: 1 Liter 29,50 €
der schnelle Rostkonverter ohne Abwaschen

Deox Gel: 1 kg 19,50 €
absolut porentiefe Rostentfernung

Zinklamellenspray: perfekter Rostschutz wie bei einer galvanischen Verzinkung

Chassislack O.H.: der zähelastische Lack mit glattem Verlauf für Achsen & Unterboden

Karosseriezinn & Zubehör, Epoxyspachtel, Karosseriedichtmassen sicher überlackierbar
Kunifer Bremsleitungen & Stahlflex Schläuche
Oldtimer- & Youngtimeröle, Kraftstoffzusätze
Kunststoffpflege & Rostweiss Lackpflege

